

PRESSEMITTEILUNG

Miesbach, 21. April 2026



Die Mitglieder des Stiftungsrats der neu gegründeten Kulturstiftung Landkreis Miesbach setzen sich gemeinsam für die Förderung von Kunst, Kultur und kreativem Schaffen in der Region ein: (v.l.) Landrat Olaf von Löwis, Markus Bernlochner (Kreisheimatpfleger), Suse Kohler, Isabella Krobisch, Veronika Leo, Dr. Klaus Fresenius, Monika Ziegler, Alexander Schmid (Vorstand REO), Emily Hofmeister (REO) und Thorsten Wagner (Kreiskämmerer)

Foto: REO

Landkreis Miesbach gründet Kulturstiftung zur gezielten Förderung der regionalen Kulturlandschaft

- Neue Kulturstiftung im Landkreis Miesbach startet Arbeit
- Veronika Leo wird zur Vorsitzenden des Stiftungsrats gewählt

Der Landkreis Miesbach hat einen bedeutenden Schritt zur nachhaltigen Förderung der regionalen Kulturlandschaft gemacht: Mit der Gründung der Kulturstiftung Landkreis Miesbach entsteht eine neue Plattform, die kulturelle Projekte und Initiativen gezielt unterstützt.

Eine unzureichende strategische Steuerung, fehlende koordinierende Strukturen sowie vielerorts begrenzte Angebote, erschwerten die Entwicklung des Kulturbereichs im Landkreis Miesbach. Mit der

Gründung einer neuen Kulturstiftung möchte der Landkreis hier ansetzen, vorhandene Potenziale besser nutzen und die Rahmenbedingungen für Kunst und Kultur langfristig verbessern.

Mit dem Verein KulturVision besteht bereits ein engagierter Partner, der die Vernetzung kultureller Akteure im Landkreis vorantreibt. Die neue Stiftung soll auf dieser Arbeit aufbauen und künftig einen noch stärkeren institutionellen Rahmen geben.

Landrat Olaf von Löwis: „Mit der neuen Stiftung bündeln wir Kräfte, um kreative Ideen zu fördern und die kulturelle Entwicklung langfristig aktiv zu gestalten. Die Kulturstiftung lebt vom Engagement der Menschen in unserem Landkreis. Ich lade alle Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen ein, sich einzubringen und gemeinsam unsere Kulturschaffenden und die vielfältigen kulturellen Angebote zu unterstützen.“

Zur Vorsitzenden des Stiftungsrats, den der Kreistag in seiner letzten Sitzung benannt hat, wurde Veronika Leo, Geschäftsführerin von Kultur im Oberbräu, gewählt. Die weiteren Mitglieder des Gremiums bringen umfassende Expertise und starke Netzwerke mit ein:

- Markus Bernlochner (Kreisheimatpfleger)
- Girgl Ertl, Musiker & Wirt der Weyhalla in Weyarn
- Dr. Klaus Fresenius, 2.Vorstandsvorsitzender Olaf Gulbransson Gesellschaft e.V. Tegernsee
- Suse Kohler, Künstlerin
- Isabella Krobisch (Leitung Kulturamt und Tourismusförderung Miesbach)
- Stefan Scheider, Journalist & Moderator des Bayerischen Fernsehens
- Alexander Schmid (Vorstand REO)
- Monika Ziegler (1. Vorsitzende KulturVision)

Neben der strategischen Ausrichtung übernimmt der Stiftungsrat eine zentrale Rolle bei der Einwerbung von Spenden und Fördermitteln. Die Regionalentwicklung Oberland (REO) unterstützt bei administrativen Aufgaben und wird – vorbehaltlich eines entsprechenden Beschlusses des Verwaltungsrats – das Thema Kultur künftig noch stärker in den Fokus rücken.

„Die Stiftung ist ein erstes wichtiges Zeichen zur nachhaltigen Stärkung der Kultur im Landkreis und soll die Vielfalt der Kultur in unserer Region fördern. Ich freue mich auf viele Unterstützerinnen und Unterstützer, die diesen Weg gemeinsam mit uns gehen.“, so Veronika Leo.

Den finanziellen Grundstein für die Stiftung bildet ein Startkapital in Höhe von 10.000 Euro, das der Landkreis Miesbach bereitstellte. Um sowohl den finanziellen als auch den bürokratischen Aufwand möglichst gering zu halten, wird die Kulturstiftung als sogenannte „Unterstiftung“ unter dem Dach der Deutschen Stiftungstreuhand geführt – ein bewährtes Modell, das bereits beim Schülerforschungszentrum erfolgreich Anwendung findet.

Die Kulturstiftung richtet sich an alle Bürgerinnen und Bürger im Landkreis. Ob Unternehmen oder Privatperson – jede Spende trägt dazu bei, kulturelle Projekte im Landkreis möglich zu machen und weiterzuentwickeln. Ziel ist eine breite Beteiligung und ein gemeinsames Engagement für die kulturelle Zukunft der Region.

Über die Regionalentwicklung Oberland KU

Die Regionalentwicklung Oberland (REO) setzt sich dafür ein, den Landkreis Miesbach als attraktiven Standort für Einheimische, Unternehmen und Gäste zu erhalten und nachhaltig weiterzuentwickeln. Das Team setzt sich dabei aus verschiedenen Fachrichtungen aus den Bereichen Wirtschaft und Tourismus zusammen, umfasst Experten für zum Beispiel Regionale Wertschöpfung, New Work, Bildung, Tourismusmanagement, Standort- oder Tourismusentwicklung und setzt interdisziplinär die verschiedenen Themen- und Projektschwerpunkte um.

Über eine Veröffentlichung der Pressemitteilung würden wir uns sehr freuen! Bei weiteren Fragen steht Ihnen Emily Hoffmeister gerne zur Verfügung:

Kontakt

Emily Hoffmeister

Vorstandsassistentin

+49 (0) 80 25 – 993 72 34

emily.hoffmeister@regionalentwicklung-oberland.de

Pressekontakt

Ilona Kaffl

Kommunikation

+49 (0) 80 25 - 993 72 61

ilona.kaffl@regionalentwicklung-oberland.de

Anschrift

Regionalentwicklung Oberland KU

Rathausplatz 2

83714 Miesbach

www.regionalentwicklung-oberland.de